Objekt:	Froschlampe
Museum:	Städt. Hellweg-Museum Geseke Hellweg 13 59590 Geseke 0152 33 59 33 72 info@arens-glasgestaltung.de
Sammlung:	Beleuchtung, Stadtgeschichte
Inventarnummer:	0000.110

Beschreibung

Bei dieser Grubenlampe handelt es sich um einen geschlossenen Frosch für Ölbrand. Er verfügt über einen, aus drei Teilen hartgelöteten(?), Lampentopf mit aufklappbarem Deckel mit einer Verschlußschraube in Hahnenform. Am Ölbehältnis wurde ein Bügel angesetzt, der um 90° bis zur Lampenmitte nach vorne gewinkelt ist. Am Ende des Bügels befindet sich eine Platte mit geprägter Schrift "GLÜCK - AUF" sowie dem Symbol und "Schlegel und Eisen". Außerdem wurden die Buchstaben "WMWR" eingeschlagen. Mit zwei Zwischenstücken ist ein Rundhaken frei beweglich befestigt.
Da dieser Lampentypus lange in Gebrauch war, kann die Lampe auch deutlich vor dem Jahr 1914 hergestellt worden sein.

Grunddaten

Material/Technik:	Eisen & Messing
Maße:	H 28 cm; D 8,7 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	Vor 1914
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Beleuchtung
- Bergbau
- Grubenlampe
- Lampe
- Öllampe